

## Fortbildungsveranstaltung für Ärzte an der TUM Freising-Weihenstephan war ein voller Erfolg

Rund 50 Ärzte aus der gesamten Region besuchen das Freisinger Kolloquium

Freising, 01. Februar 2012:

Am Samstag, den 28.01.2012 fand auf dem Campus Weihenstephan unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Ewert Schulte-Frohlinde, Chefarzt der Gastroenterologie im Klinikum Freising, das 21. Freisinger Kolloquium „Rationale Gastroenterologie“ statt. Der Einladung folgten 50 Ärzte aus dem Landkreis. Renommierte Experten berichteten über neueste Erkenntnisse bei Magengeschwüren, chronischen Lebererkrankungen, Bauchspeicheldrüsen-Krebs sowie über den Einsatz von neuen sogenannten „Biologicals“ - biologisch wirksamen Substanzen.

Prof. Dr. Siegfried Wagner aus dem Klinikum Deggendorf stellte die aktuelle Stufentherapie bei einer Erkrankung durch den Magenkeim *Helicobacter pylori* vor. Hier gilt es vor allem eine sinnvolle Antibiotika-Auswahl zu treffen, um einen größtmöglichen Heilungserfolg unter Berücksichtigung häufig vorkommender Resistenzen zu erzielen.

Prof. Dr. Michael Sackmann, amtierender Präsident der bayerischen Gastroenterologen aus Bamberg, zeigte die Bedeutung der richtigen Diagnosestellung und den sich daraus ergebenden Therapiemöglichkeiten bei Erkrankungen der Gallenwege auf.

Prof. Dr. Ewert Schulte-Frohlinde aus dem Klinikum Freising konnte deutlich verbesserte Erfolgsraten bei der Behandlung der Hepatitis B und C durch den Einsatz neuer Medikamente vorstellen. Allerdings ist dieser Erfolg gerader bei der Hepatitis C mit einer Zunahme der Nebenwirkungen und der Behandlungskosten verbunden.

In der Inneren Medizin haben Substanzen, die ganz gezielt in die Signalübermittlung zwischen den Zellen eingreifen, einen festen Platz in der Behandlung von bösartigen und rheumatologischen Erkrankungen eingenommen. Ihre komplexe Wirkweise und

ihr Einsatz wurden von Dr. Christoph v. Schilling, Leiter der Hämatologie/Onkologie des Klinikums Freising, erklärt.

Der Bauchspeicheldrüsenkrebs stellt weiterhin ein großes Problem für die Mediziner dar. Der für dieses Gebiet bekannte Experte Prof. Dr. Roland Schmid aus dem Klinikum rechts der Isar wies auf neue Erfolge durch Chemotherapie hin. Wichtige Grundlage der Behandlung bilden die sorgfältige Diagnostik und Operation, welche die weitere Prognose der betroffenen Patienten bestimmen.

Die Tagung wurde abgerundet durch von den Oberärzten Dr. Nikolaus Lukas und Dr. Michael Burzin aus dem Klinikum Freising vorgestellte Krankheitsfälle mit anschließender gemeinsamer Diskussion.

#### **Bild Gastroenterologisches Kolloquium**

Von links nach rechts: Dr. Christoph von Schilling (Klinikum Freising), Dr. Michael Burzin (Klinikum Freising), Prof. Dr. Ewert Schulte-Frohlinde (Klinikum Freising), Prof. Dr. Roland M. Schmid (Klinikum rechts der Isar), Prof. Dr. Siegfried Wagner (Klinikum Deggendorf), Prof. Dr. Michael Sackmann (Klinikum Bamberg), Dr. Nikolaus Lukas (Klinikum Freising)

#### **Pressekontakt:**

Karin Steininger  
Klinikum Freising GmbH  
Alois-Steinecker-Str. 18  
85354 Freising  
Tel.: 08161/ 24-3005  
Mobil: 0172/8683408  
Fax: 08161/ 24-3099  
pr@klinikum-freising.de

Das Klinikum Freising ist ein akademisches Lehrkrankenhaus der Technischen Universität München. In zehn medizinischen Hauptabteilungen und drei Belegabteilungen mit 353 Betten werden jährlich rund 17.000 Patienten versorgt. Das Klinikum bietet das klassische Spektrum an operativer und konservativer Medizin und ist durch ein Linksherzkatheterlabor,

## Presseinformation

komplette radiologische Diagnostik und eine eigene Schlaganfallereinheit erste Adresse in der Notfallversorgung. Darüber hinaus bestehen Therapiemöglichkeiten in den Bereichen Wirbelsäulenchirurgie, Palliativmedizin, Lymphangiologie und Psychosomatik. Durch die Kooperation mit dem Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München können den Patienten zusätzliche Leistungen angeboten werden. Das Klinikum ist nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert. Es hat die Rechtsform einer GmbH, Geschäftsführer ist Dr. Harald Schrödel. Einziger Gesellschafter ist der Landkreis Freising, der durch den Landrat Michael Schwaiger vertreten wird. Weitere Informationen unter [www.klinikum-freising.de](http://www.klinikum-freising.de).